

SP-Präsidium • c/o AStA • Nassestr. 11 • 53113 Bonn

1. Sprecher: Kay A. Frenken  
c/o AStA der Uni Bonn  
Nassestraße 11  
53113 Bonn

Tel: 0228 - 737033  
Mail: sp@uni-bonn.de

**Bonn, 28. August 2021**

**Beschlussausfertigung:** **Solidarität mit den Studierenden in Afghanistan**

**Antragstellende:** Jose Iglesias Gutiérrez (GHG), Helene Kast (JusoHSG)  
und Hauke Fischer (LUST)

**Sitzung des Beschlusses:** 7. ordentliche Sitzung

**Datum der Sitzung:** 23. August 2021

**Empfänger\*innen:** Rektorat und AStA der Universität Bonn sowie das Studierendenwerk Bonn

Das XLIII. Studierendenparlament der Rheinischen Friedrichs-Wilhelm-Universität Bonn hat in seiner

**7. ordentlichen Sitzung am 23. August 2021**

einstimmig den angehängten Antrag der o.g. Antragstellenden

**zur Solidarität mit den Studierenden in Afghanistan**

beschlossen.



Kay A. Frenken  
– Erster SP-Sprecher –

**Anhang:**  
Beschlossener Antrag

**Antrag der Fraktionen der GHG, JusoHSG und LUST in seiner beschlossenen Form**

Das 43. Studierendenparlament hat beschlossen:

Das Studierendenparlament solidarisiert sich mit den Menschen und vor allem den Studierenden in Afghanistan, insbesondere mit weiblich gelesenen Studierenden, deren Recht auf Bildung durch die Machtübernahme der Taliban massiv einschränkt bis komplett verwehrt wird.

Die Universität Bonn wird aufgefordert, geflüchteten afghanischen Studierenden unbürokratisch Studienmöglichkeiten an der Universität Bonn anzubieten.

Das Studierendenwerk Bonn wird aufgefordert, geflüchteten afghanischen Studierenden unbürokratisch Wohnmöglichkeiten anzubieten.

Der AStA-Vorsitz wird aufgefordert, den Antrag gegenüber dem Rektorat der Universität sowie dem Studierendenwerk Bonn zu unterstützen.

[beschlossene Form ausgearbeitet durch das SP-Präsidium]